

## STELLUNGNAHME zu Antrag

363

KULT-Gemeinderatsfraktion --- --- --- --- --- --- ---	<b>Seite HH-Plan</b>	<b>Produktgruppe</b>
	268	3630-500
	<b>Erlös-/Aufwandsart   Ein-/Auszahlungsart</b>	
	Personalaufwendungen	
<b>Eingliederungshilfe - Stellenschaffung</b>		

Zusätzliche Stellen im Bereich der Hilfeplanung und im Bereich der Sachbearbeitung wurden bereits von der Fachdienststelle und dem zuständigen Dezernat in das Stellenschaffungsverfahren 2019 eingereicht und vom Personal- und Organisationsamt methodisch/organisatorisch geprüft.

Im Bereich der Hilfeplanung wurde ein zusätzlicher Personalbedarf von 4,0 Vollzeitwerten festgestellt. Im Bereich der Sachbearbeitung wurde aufgrund gesteigener Fallzahlen und rechtlicher Änderungen ein Personalmehrbedarf von 2,0 Vollzeitwerten festgestellt, welche ebenfalls in das Stellenschaffungsverfahren 2019 eingebracht wird.

Die Stellenschaffung wird seitens der Verwaltung aus organisatorischer Sicht befürwortet.

Die Verwaltung empfiehlt die Überweisung des Antrages zur Priorisierung in den Personalausschuss.

Kult-Fraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Frank Mentrup  
76124 Karlsruhe



08.10.2018

## DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

### Stellenschaffung Eingliederungshilfe

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 268	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich   Produktgruppe   Schlüsselposition					
▶ 3630					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input checked="" type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung	3,00				
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

## ▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ Kinder mit Behinderungen

## ▶ Sachverhalt | Begründung

Durch die Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention und im Rahmen der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes haben sich die Aufgabenstellungen und Zuständigkeiten der Mitarbeitenden in der Eingliederungshilfe deutlich ausgeweitet. Vermehrte Antragsstellungen und die Ausweitung der zu bewilligenden Hilfen lassen das Arbeitspensum der Mitarbeitenden stetig ansteigen. Da viele der neuen Regelungen individuelle Lösungen und den Blick auf den Einzelfall zugrunde legen, wird die Arbeitsbelastung im Bereich der Eingliederungshilfe weiter ansteigen. Um weiterer und zukünftiger Überbelastung, Krankenstand oder Burn Outs der Mitarbeitenden vorzubeugen und eine zügige Bearbeitung der Anträge zu ermöglichen sind mind. drei zusätzliche Stellen in der Eingliederungshilfe dringend notwendig.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Unterzeichnet von:

Lüppo Cramer, Max Braun und KULT-Fraktion